

Herrn Oberbürgermeister  
Sebastian Schrempp  
Stadthaus 1  
76287 Rheinstetten



18. November 2022

## **Antrag** **Mehr Frauen für Kommunalpolitik motivieren**

### **Beschlussvorschlag**

Rheinstetten plant 2023 mehrere Veranstaltungsformate, mit dem Ziel, mehr Frauen für Kommunalpolitik zu interessieren und sie ggf. zu einer Kandidatur für den Gemeinderat zu motivieren. Dafür werden 2.000 Euro im Kommunalhaushalt eingestellt.

### **Begründung**

Mit einem Frauen-Anteil von 18% liegt der Gemeinderat Rheinstetten seit den letzten Wahlen deutlich unter dem niedrigen Schnitt von 26,8 in Baden-Württemberg. Uns ist ein wichtiges Anliegen, dass der nächste Gemeinderat die Bevölkerung Rheinstettens besser widerspiegelt, damit alle sich in dem Gremium besser vertreten fühlen. Schließlich gilt es drängende Zukunftsaufgaben gemeinsam zu gestalten. Jünger, bunter – und vor allem mehr Frauen sind auf den Wahllisten und im neuen Rat gefragt. Schließlich machen Frauen 51% der Bevölkerung Rheinstettens aus – und kommunalpolitische Entscheidungen haben Auswirkung auf alle Lebensbereiche.

Auch wenn es uns Grünen bei der letzten Kommunalwahl gelungen ist, eine durchgängig quotierte Liste aufzustellen und wir immerhin die Hälfte aller im Gemeinderat vertretenen Frauen stellen – alleine schaffen wir den Wandel nicht. Wir sehen hier dringenden Handlungsbedarf auf überparteilicher Ebene – und dies in 2023, frühestmöglich vor den nächsten Wahlen. Schließlich gilt seit 2019 ein Soll-Prinzip zur paritätischen Aufstellung von Wahllisten, dessen Potenzial und Wirksamkeit die letzten Wahlen, wo umgesetzt, deutlich bestätigt haben. „Wir finden keine“ hilft nicht weiter. Wir sind davon überzeugt, dass von mehr Ausgewogenheit im Rat auch Gesprächskultur und Miteinander profitieren können.

Wir plädieren dafür, dass Rheinstetten nächstes Jahr zu Veranstaltungen einlädt, in denen sich Frauen überparteilich informieren können, was es bedeutet, kommunalpolitisch tätig zu sein. Gleichzeitig ist zu prüfen, welche Hemmnisse für eine Kandidatur derzeit bestehen und wie die Rahmenbedingungen und Beteiligungsformate ggf. verbessert werden können, um mehr Frauen für die Kommunalpolitik zu gewinnen.

*Gez. Babette Schulz, Birgit Mangold, Martin Resch, Luca Wernert, Peter Reithmeier  
Für die Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Rheinstetten*